

## Das Privileg zu sein

$\text{♩} = 90$   $B\flat m$   $G$

1. Ist es nicht wun-der-bar, an die-sem Tag zu sein? Es ist ein

$B\flat m$   $A$   $B\flat m$   $G$

Pri-vi-leg, er-ach-te es nicht als klein. Ist es nicht

$B\flat m$   $G$

wun-der-bar, an die-sem Tag zu sein? Es ist ein

$B\flat m$   $A$

Pri-vi-leg, er-ach-te es nicht als klein. 2. Wenn du nicht

$B\flat m$   $G$

wei-ter weißt, sich Wahr-heit als falsch er-weist und dei-ne Phi-

$B\flat m$   $A$

lo-so-phi-e bleibt nur to-te The-o-rie, auch wenn du

$B\flat m$

nicht mehr glaubst, Er-war-tun-gen

$G$

zu-rück-schraubst und sagst: „An Gott

$B\flat m$   $A$  *Refrain*

glaub ich nicht“, sag ich dir: „Gott glaubt an dich.“ Denn der

$\text{♩} = 90$   $B\flat m$   $G$

Herr tut heu-te noch Wun-der, Stun-de um

$D$   $A$   $B\flat m$

Stun-de, Tag für Tag, tut der Herr heu-te noch

$G$   $D$

Wun-der, Stun-de um Stun-de, Tag für Tag,

$A$   $B\flat m$  *Fine*  $A$

Tag für Tag. 3. Legst du dein

$B\flat m$

Le-ben hin, gibt er dei-

$G$

-nem Le-ben Sinn. Und macht dein Le-

$B\flat m$   $A$

-ben kei-nen Sinn, leg ihm dein Le-ben hin. Was wird dein

$B\flat m$   $G$

Wun-der sein? Keins ist zu groß, zu klein.

$B\flat m$   $A$  *D.S. al Fine*

Le-be die Zeit mit Pers-pek-ti-ve E-wig-keit, denn der